



Deutschlands Übertragungsnetzbetreiber – eine gemeinsame Sicherheitskultur

Vereinbarung zum Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz



Wer sind wir

und unser gemeinsamer Anspruch im Bereich Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz

Als deutsche Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) tragen wir die Verantwortung für die überregionale Stromversorgung und -übertragung im Höchstspannungsbereich.

Unser Anspruch ist es, nicht nur die Energie zuverlässig zu übertragen, sondern auch alle Arbeiten an unseren Netzen sicher und unfallfrei auszuführen. Der Präventionsgedanke genießt bei uns höchste Priorität.

Dabei gilt das oberste Gebot, die Gesundheit und Sicherheit aller zu schützen, die von unseren Aktivitäten betroffen oder beeinflusst werden, einschließlich der Umwelt!

Wir sind bestrebt, Arbeitsunfälle zu vermeiden und für alle Mitarbeitenden ein sicheres Arbeitsumfeld zu gewährleisten. Unsere Mitarbeitenden werden kontinuierlich in Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzthemen geschult und unterwiesen. Wir arbeiten ohne Unterlass daran, ein gefestigtes Sicherheitsbewusstsein zu

schaffen – und zwar bei allen Mitarbeitenden, in allen Unternehmensbereichen und auf allen Hierarchie-Ebenen. Dabei arbeiten wir Hand in Hand mit unseren Partnern.

Um unsere Ziele im Bereich Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz zu erreichen, sind Ausdauer, Überzeugungsarbeit und ein gutes Vorbild jedes Einzelnen erforderlich.

Aufeinander zu achten – ganz gleich, in welchem Bereich und für wen gearbeitet wird – ist maßgeblich für die Etablierung einer nachhaltigen und ganzheitlichen Sicherheitskultur bei allen vier deutschen Übertragungsnetzbetreibern.

Unser gemeinsames Sicherheitsversprechen:
Wir halten uns immer an diese Vereinbarungen!
Damit wir gemeinsam unser Ziel erreichen:
Alle kehren jeden Tag wieder gesund und sicher nach Hause zurück!

Ihre Übertragungsnetzbetreiber

ENERGIEWENDE GELINGT NUR MIT SICHERHEIT!



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Stefan Kapferer'.

Stefan Kapferer
CEO 50Hertz



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. Müller'.

Dr. Christoph Müller
CEO Amprion GmbH



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Meyerjürgens'.

Tim Meyerjürgens
CEO TenneT Germany



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Werner Götz'.

Dr. Werner Götz
CEO TransnetBW

Gemeinsam zum Erfolg

Unsere gemeinsame Kultur

Eine gemeinsame Kultur im Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz entsteht, wenn alle Beteiligten ein gemeinsames Verständnis und eine gemeinsame Haltung dazu entwickeln. Dies umfasst mehrere Aspekte:

- **Gemeinsame Werte und Normen:**

Alle Personen der beteiligten Unternehmen teilen die gleichen Werte und Normen mit den Grundsätzen und Prinzipien.

- **Verhaltensweisen und Einstellungen:**

Die Mitarbeitenden haben ein hohes Sicherheitsbewusstsein, eine positive Einstellung und gehen verantwortungsbewusst miteinander um.

- **Führung und Vorbildfunktion:**

Die Führungskräfte und andere verantwortliche Personen nehmen eine tragende Rolle ein, indem sie als Vorbilder agieren und sicherheitsbewusstes Verhalten vorleben und wertschätzen. Sie setzen klare Erwartungen, fordern diese von allen ein und fördern einen offenen Dialog. Sie schaffen eine Umgebung, in der Mitarbeitende sich sicher fühlen und Bedenken jederzeit äußern können.



Unsere gemeinsamen Werte

- **Vertrauen:**

Vertrauen ist entscheidend für die Schaffung einer sicheren Arbeitsumgebung. Alle Beschäftigte können darauf vertrauen, dass ihre Gesundheit und Sicherheit immer die Priorität ihrer Arbeitgeber genießen. Umgekehrt können sie ihren Beschäftigten vertrauen, dass sie festgelegte Prozesse und Schutzmaßnahmen einhalten.

- **Achtsamkeit:**

Achtsamkeit bezieht sich auf das Bewusstsein und die Aufmerksamkeit für die eigene Gesundheit und Sicherheit sowie die der anderen. Dies beinhaltet auch die Sensibilität für Umweltauswirkungen und die Bereitschaft, umweltfreundliche Praktiken zu fördern.

- **Offenheit:**

Offenheit ermöglicht den freien Austausch von Informationen, Bedenken und Ideen in Bezug auf Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz. Dies fördert eine transparente Kultur, in der Probleme erkannt, angegangen und gelöst werden.

- **Partnerschaft:**

Partnerschaft bedeutet, dass alle Beteiligten auf Augenhöhe zusammenarbeiten, um eine gesundheits- und sicherheitsgerechte Arbeitsumgebung zu schaffen. Es erfordert eine transparente Kommunikation, Verantwortungsbewusstsein und gegenseitige Wertschätzung und Anerkennung.

- **Solidarität:**

Solidarität bedeutet, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam für Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz am Arbeitsplatz eintreten. Dies beinhaltet auch, dass sie sich gegenseitig unterstützen, Risiken melden und gemeinsam nach Lösungen suchen.



Unsere gemeinsamen Grundsätze

- Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden stehen immer an erster Stelle.
- Bereitstellung von Sicherheitsausrüstungen und Gewährleistung, dass alle Arbeitsabläufe und -verfahren dem Stand der Technik entsprechen.
- Sämtliche arbeitsbedingte Verletzungen, gesundheitliche Einschränkungen oder Umweltschäden können vermieden werden – wir planen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz immer mit ein.
- Alle Führungskräfte sind für Gesundheit und Sicherheit verantwortlich und gehen mit gutem Beispiel voran.
- Alle Mitarbeitenden passen aufeinander auf, unabhängig davon, für wen sie arbeiten.
- Sicheres Verhalten wird gelebt, anerkendend gelobt und gewürdigt.

Unsere gemeinsamen Prinzipien

- **Qualifikation:**

Wir sorgen dafür, dass alle Beteiligten hinsichtlich ihrer jeweiligen Aufgaben geschult, unterwiesen und vor Beginn der Arbeiten eingewiesen werden.

- **Regeltreue und Verhalten:**

Wir halten uns strikt an die geltenden Sicherheitsanforderungen. Alle kommen ihrer Pflicht nach, unsichere Arbeitsweisen zu stoppen oder stoppen zu lassen.

- **Kommunikation:**

Wir fördern eine offene Kommunikationskultur, in der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Bedenken oder Vorschläge in Bezug auf Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz äußern können.

- **Proaktives Engagement:**

Wir nehmen aktiv an Schulungen teil, bringen Vorschläge ein und bemühen uns, unsere Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzstandards kontinuierlich und nachhaltig zu verbessern.

- **Risikobewertungen:**

Wir führen für sämtliche Aktivitäten Risikobewertungen durch und legen geeignete Maßnahmen zur Risikobegrenzung nach dem STOP-Prinzip (Maßnahmenhierarchie: Substitution, technische Schutzmaßnahmen, organisatorische Schutzmaßnahmen und persönliche Schutzmaßnahmen) fest.

- **Risikobegrenzung:**

Wir setzen festgelegte Maßnahmen zur Risikobegrenzung um und überprüfen regelmäßig deren Wirksamkeit.

- **Berichterstattung:**

Wir melden sämtliche Arbeitsunfälle, Beinaheunfälle und unsichere Arbeitsweisen gemäß den festgelegten Prozessen.

- **Gewonnene Erkenntnisse:**

Wir setzen Verbesserungsmaßnahmen um und teilen gewonnene Erkenntnisse untereinander.

Mit Sicherheit

Unsere gemeinsamen Sicherheitsvereinbarungen

Nachfolgend haben wir acht Tätigkeitsfelder mit besonders hohem Gefahrenpotenzial aufgeführt, mit denen wir und unsere Partner im Tagesgeschäft regelmäßig konfrontiert sind. Vor jeder Tätigkeit verdeutlichen wir uns den Arbeitsablauf und die Gefahren. Es gilt immer: „Stopp vor Start“.

Verstöße sprechen wir umgehend an und hinterfragen deren Gründe. Dabei geht es nicht um persönliche Vorwürfe, sondern um gemeinsames Lernen, damit zukünftig ähnliche Vorfälle vermieden werden können.

- Wir halten uns immer an die fünf Sicherheitsregeln der Elektrotechnik
- Wir führen Hebevorgänge sicher durch und sichern die Gefahrenbereiche
- Wir schützen uns immer vor Absturz
- Wir befolgen immer die Regeln für sicheres Lenken von Fahrzeugen und Arbeitsgeräten
- Wir verwenden immer unsere persönliche Schutzausrüstung bestimmungsgemäß
- Wir schützen uns vor mechanischen Gefährdungen
- Wir begehen enge Räume und Schächte nur, wenn sichere Bedingungen herrschen
- Wir arbeiten mit einer gültigen Arbeitserlaubnis, sofern erforderlich





Wir halten uns immer an die fünf Sicherheitsregeln der Elektrotechnik

- Freischalten
- Gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit feststellen
- Erden und kurzschließen
- Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken



Wir führen Hebevorgänge sicher durch und sichern die Gefahrenbereiche

- Ich vergewissere mich, dass die Anschlagmittel und die Last keine augenscheinlichen Mängel aufweisen, geprüft und geeignet sind
- Ich bediene nur Geräte, für deren Verwendung ich qualifiziert bin
- Ich kennzeichne und beachte Gefahrenbereiche
- Ich arbeite, stehe oder gehe nicht unter einer schwebenden Last (Ausnahmen sind mit vorheriger Zustimmung des Ausstellers der Arbeitserlaubnis zu genehmigen)



Wir schützen uns immer vor Absturz

- Ich sichere mich an geeigneten Anschlagpunkten
- Ich sichere Werkzeuge und Ausrüstung oder ergreife andere Maßnahmen, um sie vor einem Herunterfallen zu schützen
- Zum Schutz vor herabfallenden Gegenständen achte ich darauf, dass eine Gefahrenzone eingerichtet ist
- Ich vergewissere mich, dass ein Rettungsplan vorhanden ist und die Rettungsausrüstung einsatzbereit zur Verfügung steht





Wir befolgen immer die Regeln für sicheres Lenken von Fahrzeugen und Arbeitsgeräten

- Ich habe eine gültige Fahr- oder Bedienerlaubnis für den jeweiligen Fahrzeugtyp beziehungsweise das Arbeitsgerät
- Ich trage immer einen Sicherheitsgurt
- Ich halte mich an die Geschwindigkeitsbegrenzung und passe meine Geschwindigkeit den Straßenverhältnissen an
- Ich telefoniere immer über die Freisprechanlage und halte das Gespräch so kurz wie möglich
- Ich fühle mich fit, bin ausgeruht und jederzeit aufmerksam



Wir verwenden unsere persönliche Schutzausrüstung immer bestimmungsgemäß

- Ich verwende nur zugelassene und geprüfte persönliche Schutzausrüstung
- Ich überprüfe vor der Verwendung die persönliche Schutzausrüstung auf ordnungsgemäßen Zustand und auf offensichtliche Mängel



Wir schützen uns vor mechanischen Gefährdungen

- Ich achte darauf, dass ich nicht in den Gefahrenbereich gerate von:
 - sich bewegenden Objekten
 - sich fortbewegenden Fahrzeugen
 - Druckentlastungen
 - potenziell herunterfallenden Objekten
 - ungesicherten Absturzkanten und Baugruben
- Ich ergreife Maßnahmen, um zu verhindern, dass andere in den Gefahrenbereich geraten





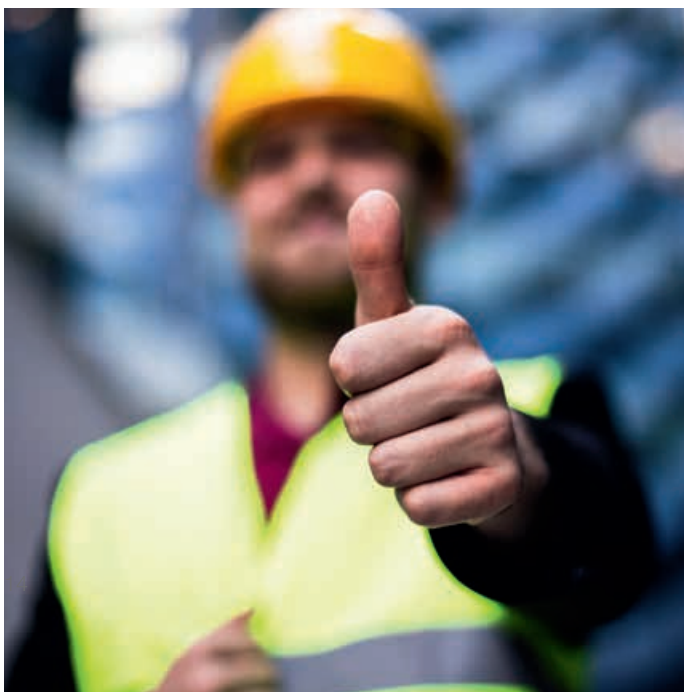
Wir begehen enge Räume und Schächte nur, wenn sichere Bedingungen herrschen

- Ich arbeite mit einer gültigen Arbeitserlaubnis, wenn ich einen engen Raum betrete
- Ich vergewissere mich, dass die Energiequellen dauerhaft getrennt und gegen Wiedereinschalten gesichert werden
- Ich vergewissere mich, dass ausreichend Frischluftzufuhr gewährleistet ist und gegebenenfalls freigemessen wurde
- Ich vergewissere mich, dass eine ständige Verbindung zum Sicherungsposten vor Ort besteht
- Ich vergewissere mich, dass ein Rettungskonzept vorhanden ist und kenne die Inhalte



Wir arbeiten mit einer gültigen Durchführungserlaubnis, sofern erforderlich

- Ich bin befugt, die Arbeit auszuführen, und verfüge, falls erforderlich, über eine gültige schriftliche Durchführungserlaubnis
- Ich bin über die Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen unterrichtet worden
- Ich verstehe und befolge die in der Durchführungserlaubnis aufgeführten Sicherheitsregeln
- Ich habe mich vergewissert, dass die Schutzmaßnahmen umgesetzt sind und die Arbeit sicher durchgeführt werden kann
- Ich stoppe die Arbeit und bewerte die Risiken neu, wenn sich die Bedingungen ändern







Herausgeber

50Hertz Transmission GmbH

Heidestraße 2
10557 Berlin
Telefon +49 30 5150-0
E-Mail info@50hertz.com
www.50hertz.com

Amprion GmbH

Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund
Telefon +49 231 5849-14109
E-Mail info@amprion.net
www.amprion.net

TenneT TSO GmbH

Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth
Telefon +49 921 50740-0
E-Mail info@tennet.eu
www.tennet.eu

TransnetBW GmbH

Osloer Straße 15 –17
70173 Stuttgart
Telefon +49 711 21858-0
E-Mail info@transnetbw.de
www.transnetbw.de

Bildnachweis:

50Hertz (Seite 3, 6, 11, 15), Julia Sellmann (Seite 3),
TenneT (Seite 3, 11, 12, 14), TransnetBW (Seite 3),
iStock (Seite 4: 1205863144, Seite 9: 1414735997,
Seite 12: 184287259, Seite 14: 1310400824)

Gestaltung:

mey-agentur.de

Februar 2025